

Lobet den Herrn und dankt ihm seine Gaben

Satz: nach Johann Crüger 1640

an EG 460 angepasste Fassung

S/A

1. Lo - bet den Herrn und dankt ihm sei - ne Ga - ben,

T/B

6 b 4 3

die wir aus Gnad von ihm emp - fan - gen ha - ben

6 # # 6 5 4 #

jetzt an dem Tisch und sonst an al - len En - den, wo wir uns wen - den.

#6 6 6 4 # # 5 6 5 4 # #

Text: Bartholomäus Ringwaldt 1586. *Textfassung:* EG 460. – *Melodie:* Johann Crüger 1640. – *Satz:* Burkard Rosenberger nach Johann Crüger, *Newes vollkômliches Gesangbuch* (1640), Nr. 136 (an EG 460 angepasste Fassung). Bei Crüger sind lediglich der Cantus firmus sowie der (unvollständig bezifferte) Bass überliefert. Für die vorliegende Ausgabe wurden deshalb die Bezifferung vervollständigt und die Mittelstimmen ergänzt. – Abgesehen von den im EG halbierten Notenwerten (d.h. Crüger ♩ = EG ♪) ist Crügers Melodie bis heute unverändert überliefert, wohingegen Ringwaldts Text im EG auf die erste Strophe reduziert wurde. Diese Weise Crügers findet in EG und GL Anwendung auf den Liedtext *Dank sei dir Vater, für das ewge Leben* von Maria Luise Thurmair (EG 227, GL 484, dort in c).

→ Crügers ursprüngliche Fassung dieses Satzes findet sich ebenfalls auf www.johann-crueger.de.